

Datenschutzhinweise/-erklärung

1. Verantwortlicher für personenbezogene Daten:

Der Verantwortliche für personenbezogene Daten, d. h. das Unternehmen, das die personenbezogenen Daten der betroffenen Person verarbeitet, ist das Unternehmen LJ Design s. r. o. mit Sitz in Požiarna 825/24 020 01 Púchov, IČO: 46944150, eingetragen im Handelsregister des Bezirksgerichts Trenčín, Abteilung: Sro, Einlagenummer: 27470/R (im Folgenden „Betreiber“ genannt).

Der Betreiber verarbeitet personenbezogene Daten gemäß Gesetz 122/2013 über den Schutz personenbezogener Daten in der jeweils gültigen Fassung und anderen gesetzlichen Bestimmungen (im Folgenden „Gesetz Nr. 122/2013“ genannt). Ab dem 25. Mai 2018 wird der Betreiber anstelle des Gesetzes Nr. 122/2013 regeln die Verarbeitung personenbezogener Daten betroffener Personen durch die Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung

personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr (Allgemeine Datenverordnung). Schutz) und Gesetz Nr. 18/2018, zum Schutz personenbezogener Daten und zur Änderung bestimmter Gesetze.

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der

Verarbeitung personenbezogener Daten:

Sofern zwischen der betroffenen Person und dem Betreiber ein Vertragsverhältnis besteht, verarbeitet der Betreiber personenbezogene Daten der betroffenen Personen auf Grundlage des Rechtstitels des Vertrages ausschließlich in dem Umfang, der zur Erfüllung der Zwecke dieses Vertrages erforderlich ist.

Der Betreiber verarbeitet die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen auf Grundlage des Rechtstitels des berechtigten Interesses und ausschließlich im Umfang des Names, Adresse, E-Mail, Telefonnummer, deren Verarbeitung zur Erreichung der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

Für den Fall, dass die betroffene Person dem Betreiber freiwillig und ohne vorheriges Eingreifen des Betreibers ihre personenbezogenen Daten mitteilt, werden diese personenbezogenen Daten vom Betreiber im erforderlichen Umfang auf der Grundlage des Rechtstitels des berechtigten Interesses (hauptsächlich für die) verarbeitet Zweck der Beurteilung des Anliegens der betroffenen Person und der Bereitstellung einer Antwort an die betroffene Person.

3. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten:

Sämtliche personenbezogenen Daten werden nur in dem Umfang verarbeitet, der für die Erfüllung der in Punkt 2 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Zwecke erforderlich ist, und nur für den zur Erreichung der genannten Zwecke erforderlichen Zeitraum, längstens jedoch für den durch die jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen festgelegten Zeitraum Vorschriften oder in Übereinstimmung mit diesen.

Personenbezogene Daten, die der Betreiber auf Grundlage des gesetzlichen Einwilligungstitels der betroffenen Person verarbeitet, werden bis zum Widerruf der Einwilligung verarbeitet; Der Betreiber kann jedoch einige dieser Daten auch nach Widerruf der Einwilligung verarbeiten, wenn dafür ein anderer Rechtsgrund vorliegt (z. B. zum Nachweis der Richtigkeit und Rechtmäßigkeit des Verfahrens zur Verarbeitung personenbezogener Daten oder zur Möglichkeit der Verteidigung gegen Rechtsansprüche).

Personenbezogene Daten, die der Betreiber aufgrund des Rechtstitels des berechtigten Interesses verarbeitet, oder personenbezogene Daten, die der Betreiber zum Zwecke des Direktmarketings verarbeitet, werden verarbeitet, bis der Betroffene Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einlegt.

4. Identifizierung der Empfänger

personenbezogener Daten:

Der Betreiber darf die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen nur dann an Dritte weitergeben, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder zulässig ist oder eine Einwilligung der betroffenen Person vorliegt. Der Betreiber stellt personenbezogene Daten nur im üblichen Umfang Auftragsverarbeitern oder anderen Empfängern zur Verfügung:

Anbieter externer Dienstleistungen für den Betreiber (insbesondere Programmier- oder andere technische Supportleistungen, Serverdienste, E-Mail-Versand, Dienste im Zusammenhang mit der Messung des Traffics auf unseren Seiten und der Anpassung ihrer Inhalte an Benutzerpräferenzen), Betreiber von Backup-Servern oder Betreiber von vom Betreiber eingesetzten Technologien, die diese verarbeiten, um die Funktionsfähigkeit der jeweiligen Dienste des Betreibers sicherzustellen, im unbedingt erforderlichen Umfang die Rechts-, Wirtschafts- und Steuerberater des Betreibers

sowie die Wirtschaftsprüfer des Betreibers, die diese zum Zweck der Beratung des Betreibers verarbeiten.

5. Betroffenenrechte:

(Recht auf Zugang zu personenbezogenen Daten)

Die betroffene Person hat das Recht, vom Betreiber auf der Grundlage einer Anfrage eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten der betroffenen Person verarbeitet werden oder nicht, und im bejahenden Fall die Bereitstellung dieser Daten zu verlangen Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten der betroffenen Person.

Die betroffene Person hat das Recht auf Berichtigung der sie betreffenden personenbezogenen Daten im Hinblick auf den Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie auf die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten.

Im Falle einer Verarbeitung personenbezogener Daten, die auf dem Rechtstitel des Vertrages oder

auf dem Rechtstitel der Einwilligung des Betroffenen beruht, hat der Betroffene das Recht auf Übertragbarkeit der ihn betreffenden personenbezogenen Daten, die er dem Betreiber bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, wenn personenbezogene Daten der betroffenen Person in automatisierter Form und vor Ablauf der Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten verarbeitet werden. Die Ausübung dieses Rechts darf keine nachteiligen Auswirkungen auf die Rechte anderer Personen haben.

Die betroffene Person hat das Recht, über die personenbezogenen Daten zu verfügen (das Recht auf Löschung personenbezogener Daten), die Gegenstand der Verarbeitung sind, wenn:

Personenbezogene Daten werden unter Verstoß gegen das Gesetz verarbeitet oder auf Grundlage des Widerrufs der Einwilligung des Betroffenen (im Falle einer Verarbeitung personenbezogener Daten auf Grundlage des Rechtstitels der Einwilligung des Betroffenen) oder

Die betroffene Person widerspricht der Verarbeitung personenbezogener Daten, die auf der Grundlage des Rechtstitels des berechtigten Interesses des Betreibers verarbeitet werden, und die berechtigten Gründe des Betreibers für die Verarbeitung personenbezogener Daten überwiegen nicht, oder

Die personenbezogenen Daten sind für den Zweck, für den sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten.

Das Recht zur Verfügung über personenbezogene Daten gemäß Punkt 5 Buchstabe d) gilt nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten für den Betreiber erforderlich ist:

Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung oder Ausübung des Auskunftsrechts, Erfüllung der Verpflichtungen gemäß Gesetz Nr. 18/2018 zum Schutz personenbezogener Daten und zu

Änderungen anderer Gesetze (gültig ab 25.5.2018)
oder Sonderregelungen,

Ausübung eines Rechtsanspruchs

für Archivzwecke, für wissenschaftliche Zwecke, für historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß § 78 Abs. 8, wenn wahrscheinlich ist, dass das Recht nach Absatz 1 die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft erschwert.

Das Recht, die Verarbeitung personenbezogener Daten einzuschränken, wenn:

die betroffene Person widerspricht der Richtigkeit der personenbezogenen Daten, während der Zeitraum, der dem Betreiber die Überprüfung der Richtigkeit der personenbezogenen Daten und eine etwaige Aktualisierung der personenbezogenen Daten ermöglicht,

die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtswidrig ist und die betroffene Person der Löschung personenbezogener Daten widerspricht und stattdessen die Einschränkung ihrer Nutzung verlangt,

Der Betreiber benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Ausübung eines Rechtsanspruchs, oder

Die betroffene Person legt gemäß § 27 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten ein. 1 des Gesetzes Nr. 18/2018 zum Schutz personenbezogener Daten und zur Änderung anderer Gesetze (gültig ab 25.5.2018), bis überprüft wird, ob die berechtigten Gründe des Betreibers Vorrang vor den berechtigten Gründen der betroffenen Person haben.

Das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen:

Der Betroffene hat das Recht, der Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten in allen Fällen zu widersprechen, in denen der Rechtsanspruch auf die Verarbeitung personenbezogener Daten im berechtigten Interesse des Betreibers besteht.

Die betroffene Person hat das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten, die sie betreffen, zu widersprechen, auch wenn diese personenbezogenen Daten zum Zwecke des Direktmarketings verarbeitet werden, einschließlich Profiling, soweit es mit Direktmarketing in Zusammenhang steht.

Besteht der Verdacht, dass personenbezogene Daten unbefugt verarbeitet werden, hat die betroffene Person das Recht, beim Amt für den Schutz personenbezogener Daten einen Vorschlag zur Einleitung eines Verfahrens zum Schutz personenbezogener Daten einzureichen.

Sofern der Rechtsgrund für die Verarbeitung personenbezogener Daten des Betroffenen dessen Einwilligung ist, kann der Betroffene diese Einwilligung jederzeit kostenfrei unter der unten angegebenen E-Mail-Adresse widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der vor dem Widerruf erteilten Einwilligung nicht berührt. Die betroffene Person hat das Recht, ihre

Einwilligung jederzeit per E-Mail an
peter.kamhal@lj-design.net oder schriftlich an die
Adresse des Betreibers, die lautet: LJ Design s.r.o.,
Požiarna 825/24, 020 01 Púchov, zu widerrufen

Púchov, 31. Januar 2024

LJ Design s.r.o.